

Nordkorea kündigt Sicherheitsabkommen

Seoul. Zwischen den verfeindeten Nachbarstaaten Nord- und Südkorea hat sich der Ton am Donnerstag weiter verschärft. Die nordkoreanische Armee erklärte einen Sicherheitspakt, der bewaffnete Zusammenstöße mit Seoul bislang verhindern sollte, für ungültig. Die amtliche Nachrichtenagentur KCNA meldete, Nordkoreas Generalstab habe in einem Schreiben an die südkoreanische Armeeführung das Abkommen als »null und nichtig« bezeichnet.

In dem Schreiben werden die Südkoreaner außerdem als »Marionetten, Wahnsinnige, Kriecher« bezeichnet, und es wird mit einem sofortigen Angriff gedroht, falls Südkorea die Grenze im Gelben Meer verletze. Hintergrund der Krise ist der Untergang des südkoreanischen Kriegsschiffes »Cheonan«, für den Seoul Pjöngjang verantwortlich macht. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/145082.nordkorea-kündigt-sicherheitsabkommen.html>